

Furttal Zum Abschluss des Rägi Sportcamps findet neu ein Gesangswettbewerb statt

## **Rägi Sportcamp sucht den Rägi-Star**

**Diesen Herbst wartet das Rägi Sportcamp wieder mit vielen Neuheiten auf. Die Organisatoren streben ähnlich hohe Teilnehmerzahlen wie im letzten Jahr an.**

«Die Kinder müssen sich zwar noch ein halbes Jahr gedulden, aber bei uns sind die Vorbereitungen schon jetzt in vollem Gange», verrät Beat Hartmann, Präsident des Rägi Sportcamp-Organisationskomitees. Er und sein achtköpfiges Team arbeiten mit Hochdruck am neuen Camp-Programm, das den 6- bis 15-jährigen Furttaler Schulkindern zwischen dem 13. und 17. Oktober abwechslungsreiche Herbstferien ermöglichen soll. Wie bereits im letzten Jahr warten auch bei der 14. Ausgabe des Furttaler Jugendsportanlasses viele Neuheiten auf die Teilnehmer. Aus sportlicher Sicht können sich die Mädchen und Buben in der brasilianischen Tanz-Kampfsportart Capoeira üben, Nordic Walking ausprobieren, Rhönrad fahren oder Darts spielen. Die Freizeitangebote wurden ebenfalls erweitert: Neu können die Kinder Sparkässeli und lustige Vögel basteln oder die Mal- und Experimentierwerkstatt besuchen.

Auch altbekannte Kurse, die in den letzten Jahren nicht mehr angeboten wurden, stehen wieder auf dem Programm, so etwa Handball oder Klettern. Eine besondere Neuheit erwartet die Sportcamp-Teilnehmer am Abschluss-Abend: Statt dem bisher üblichen Auftritt der Showtruppe wird dieses Jahr ein Gesangswettbewerb à la «Music-Star» veranstaltet, bei dem der Rägi-Star gekürt wird. «Es wird eine richtige Jury mit Musikexperten, ein Publikumsvoting und tolle Preise geben», kündigt Hugo Limacher, der Verantwortliche für das Showprogramm, an. Für das Casting am 13. September können sich alle Furttaler Schüler und Schülerinnen ab 10 Jahren bewerben. Wer sich für das Finale am Camp-Abend qualifiziert, darf sich vorher einen halben Tag lang mit einer Gesangslehrerin im Einzelcoaching auf seinen grossen Auftritt vorbereiten.

### **Limit liegt erneut bei 550 Kindern**

Letztes Jahr wurde das Rägi Sportcamp richtiggehend überrannt; 550 Kinder aus Regensdorf und Umgebung nahmen teil. Und es wären wohl noch mehr gewesen, wenn nicht schon ein Monat vor dem Start alle Angebote ausgebucht gewesen wären. Beat Hartmann strebt auch dieses Jahr eine hohe Teilnehmerzahl an: «Wir haben das Limit erneut bei 550 Kindern angesetzt. Mehr liegt leider logistisch nicht drin.» Bei einer höheren Teilnehmerzahl fürchtet der OK-Präsident, dass man nicht mehr allen Kindern gerecht werden könnte. Anmelden kann man sich fürs diesjährige Rägi Sportcamp und für das Gesangs-Casting ab dem 6. Juni. Der Anmeldetalon wird sowohl im «Furttaler» publiziert als auch im Internet unter [www.raegisport-camp.ch](http://www.raegisport-camp.ch) veröffentlicht. Zudem liegen auch in den Schulen, in allen Beck-Keller-Filialen, dem GZ Roos und der Raiffeisenbank Regensdorf Flyer auf.

Carmine Trupo, Verantwortlicher für das Camp-Programm, rät den Kindern und ihren Eltern, sich früh anzumelden: «Auch dieses Jahr gilt: Dä Gschnäller isch dä Gschwinde.» Letztes Jahr hatten sich schon nach zwei Wochen über 250 Kinder angemeldet und so mancher Kurs war innert kürzester Zeit ausgebucht. «Dieses Jahr wollen wir die Kurse noch besser auf die Kinder verteilen, so dass im Endeffekt mehr Kinder mehr Kurse besuchen können», sagt Trupo. Deshalb seien Anpassungen am Einteilungsverfahren vorgenommen worden. Alles beim Alten bleibt hingegen bei den beliebten «Rägi Sportcamp Brötli», die beim letzten Camp ihre Premiere gefeiert haben. Zwischen dem 6. Juni und dem Sommerferienbeginn und ab dem 1. Oktober bis zum Camp-Ende gibt es die Brötli in allen Furttaler Filialen des Beck Keller zu kaufen. Ein Teil des Erlöses kommt dem Camp zugute.